

V C
49685





n. 4, 12.

Vc
4968I

CARTEL

Zu dem

Aufzuge und Ring-Rennen

Der

DIANEN,

So

Der Durchlauchtigste Fürst und

Herr/

Herr Johann George

der Dritte /

Chur-Prinz/ und Herzog zu Sachsen/ Jülich/
Cleve/ und Bergk/ 2c.

Denen allhier anwesenden

Chur- und Hoch-Fürstlichen Durch- lauchtigkeiten zu Sachsen etc.

Zu sonderbahren
Ehren

In Dresden gehalten

Den 13. Februarii 1672.

DRESDEN/

Gedruckt durch Melchior Bergens/ Churfl. Sächs. Hof- Buchdr. sek.
nachgelassene Wittve und Erben.



52.20



Durchlauchtigste etc.

S ist zwar was ungewöhnliches / wann die von den Göttern Erzeugten sich der Göttlichen Gesellschaft entschlagen / und bey denen in der irdischen Welt Befindlichen antreffen lassen / Alldieweil sich aber der grose Jupiter selbst nicht gescheuet / sein Liebes = Feuer auf die Latona meiner Mutter zu werffen; So werde ich umb so viel destoweniger zu verdenecken seyn / wann ich auch meine Vergnügung theils in denen mir geheiligten Wäldern / theils auch bey denen / die allein ritterliche Thaten aufzuüben pflegen / einzig und allein suche. Was mein freyer und feuriger Geist auch die Stärcke meiner Hand vermag / das hat sich an denen nechsthin gefälleten Bestien und schaumenden Hauern erwiesen: Nun diese erleget / stehet meine Hand auch nach rühmlichen und rittermässigen Dingen fertig. Denn weil Arbeit und Mühe allein Tugend erwerben / das Lob aber derselben auf der That beruhet / so habe ich zu dem Ende gegenwertigen Aufzug vor die Hand genommen / und bin auch aniso mich solcher theilhaftig zu machen beflissen: Und ob mir wohl / als einem muthigen
und

und beherzten Weibes-Bilde / dieses für verwe-
gen aufzudeuten / nichts desto minder soll meine
Vorsichtigkeit darthun / daß beydes meine Tapf-
ferkeit und geübter Muth denen sonst Helden nur
angebörne Großmüthigkeit nicht das gering-
ste nachgeben wird: Zu Aufsführung dessen lege
ich hiermit meinen Bogen und Pfeile nieder / und
erfasse an statt derselben mit meinen der Jägeren
Zugethanen die ruhmwürdigste Lantze: Die
Lantze / sage ich / welche so vielen erschrocklichsten
Feinden erschrocklich gefallen / und ihnen das ver-
wegneste Blut aus denen innersten Gliedern ge-
jaget. Es mögen die Ringer gleich Faust ge-
gen Faust darstrecken / und ihre Griffe über oder
unter sich führen / so behält doch jene für diesen
den Platz / in Erwegung / daß die gütige Natur
nicht eben den Menschen zur Strenge / sondern
auch zur Lust erschaffen / damit derselbe sich in
Tugenden und rühmlichen Thaten üben / und
hernacher bey ereigneter Noth seine unerschro-
ckene Mannheit desto besser an den Tag geben
könne. Ehe ich aber mein Vorhaben zu wercke
richte / nehme der Gebühr nach von Eueren
Durchlauchtigkeiten ich hierunter Erlaubniß.
Und wie ich an Eröfnung der Ritter-Bahne
nicht zweifele; Also hoffe ich auch hiernechst von
denen unpartheiischen Richtern ein solches Ur-
thel zu überkommen / daß ich nicht nur mit guten
Fuge

Fuge noch / wie vormals / den Nahmen einer
muntern Jägerin erlangen / sondern auch bey
diesem Ritter = Spiele den Titul einer zu al=
len Ritterlichen Übungen tüchtigen / und voll=
kommenen Helden = Dame davon tragen möge /
wie ich dann unter solcher Zuversicht meine un=
ermüdete Faust zu der Lanze / das Gesicht aber
zu dem Ringe wende / und hierauff nebenst den
Meinigen des Glückes Gunst und Wohlgewo=
genheit erwarte. als

Euerer Ehr = und Hochfürstl.
Durchlauchtigkeiten

Stets zugethane und
verbündliche

DIANA.

Fragment of a manuscript page with handwritten text in a Gothic script, visible on the left edge of the book.

ULB Halle 3
002 101 629



Gbr

VD 17





Durchlauchtigste etc.



die weil sich
gescheuet / so
meiner Mut
so viel desto
auch meine
geheiligten
die allein rit
einsig und
er und feurig
Hand verma
gefälleten B
wiesen: N
auch nach ri
gen fertig.
Zugend erw
der That ber
wertigen Au
bin auch an
beslissen: Un



as unge,
die von den
ch der Gött-
entschlagen /
dischen Welt
lassen / Al-
selbstn nicht
ie Latona
erde ich umb
n / wann ich
denen mir
bey denen /
ben pflegen /
mein frey-
rcke meiner
en nechsthin
Hauern er-
neine Hand
ssigen Din-
Mühe allein
erselben auf
Ende gegen-
ommen / und
g zu machen
n muthigen
und